

Ausstellungsdatum: 2017-02-23 **Ersatz für das Datenblatt vom:**

*** Änderungen gegenüber Vorläufer

Abschnitt 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens


- 1.1 **Produktidentifikator / Handelsname:** Sanitär Hochleistungskonzentrat
- 1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Keine.
- Verwendungszweck:** Sanitärreinger (Konzentrat)
- Chemische Charakterisierung:** Wäßrige saure Lösung mit funktionellen Zusatzstoffen
- Entwicklungsnummer:** 0011-15 (2015-06-11)
- 1.3 **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**
- Anschrift des Herstellers / Lieferanten:**
Gebäudeservice Wetzig GmbH, H.J. Gormannsstr. 23, 41812 Erkelenz, Deutschland
Telefon: 02431 973555 Telefax: 02431 973555
Auskunftgebender Bereich für Notfälle: Herr Wetzig, eMail: N.wetzig@gmx.de
- Verantwortlich für das Datenblatt:**
CHEMCO123 @ – Chemical Consultancy, Diplomchemikerin Rosemarie Fechner, Telefon: 05221 6935980
eMail: info@chemco123.de
- 1.4 **Notrufnummer:**
- Notfall – Telefon:**
Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen: +49 30 19240 (kostenpflichtig)
Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten: 02431 973555

Abschnitt 2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Gefahrenhinweis	Gefahrenklasse und -Kategorie
H315 - Verursacht Hautreizungen.	Skin Irrit. 2
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.	Eye Irrit. 2

2.2 Kennzeichnungselemente:



Achtung

H315 - Verursacht Hautreizungen.
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

P280 – Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.
P302 + P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P313 - Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzienverordnung):

Enthält: 5 - 15 % nichtionische und amphotere Tenside, unter 5 % Phosphate, Duftstoffe, Linalool, Lillial, Hexyl Cinnamal

2.3 Sonstige Gefahren:

Mensch:

Kann bei wiederholtem Kontakt bei besonders empfindlichen Personen zu allergischen Reaktionen führen.

Handelsname: Sanitär Hochleistungskonzentrat

Hersteller / Lieferant: Gebäudeservice Wetzig GmbH, H.J. Gormannsstr. 23, 41812 Erkelenz, Deutschland
 Telefon: 02431 973555 **Ausstellungsdatum:** 2017-02-23 **Ersatz für das Datenblatt vom:**

Umwelt:

Schwach wassergefährdend. Wassergefährdungsklasse 1.
 Persistente, bioakkumulierbare und toxische (PBT) Stoffe:
 Die Konzentration der Inhaltsstoffe mit H400 / H410 bzw. H411 ist $< 10^{-3}$ %.
 Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare (vPvB) Stoffe: Keine

Abschnitt 3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen3.1 **Stoffe:** nicht relevant**Gemische:****Gefährliche Inhaltsstoffe / Inhaltsstoffe mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten:**

CAS - Nr.,	Index - Nr.,	EG - Nr.,	Bezeichnung / Registrierungsnummer	m% - Bereich	Piktogramm	H - Sätze
77-92-9	Keine.	201-069-1	Zitronensäure / Keine Daten verfügbar	7 < C < 11 %	GHS07	H319
Keine Daten verfügbar	Keine	Keine Daten verfügbar	1-Propanaminium, 3-amino-N- (carboxymethyl)-N,N-dimethyl-, N- (C12-18 und C18-unges. acyl derivate., innere Salze /	4,5 -9 %	GHS05	H318
110615-47-9	Keine.	Keine Daten verfügbar	Alkylpolyglycoside, C10-16 / Keine Daten verfügbar	5 < C < 7 %	GHS05	H315, H318

Die für 1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-, N-(C12-18 und C18-unges. acyl derivate., innere Salze experimentell ermittelten speziellen Konzentrationsgrenzen von > 4 aber ≤ 10 % (Aktivgehalt) erfordern nur eine Einstufung mit H319 für das Gemisch. (Datenquelle – Statement der BASF vom 01.08.2014)

Die für Alkylpolyglycoside, C10-16 experimentell ermittelten speziellen Konzentrationsgrenzen von < 12 % (Aktivgehalt) erfordern keine Einstufung mit H315 und H319 für das Gemisch. (Datenquelle – Statement der BASF vom 22.09.2014)

H319 = Eye Irritation 2, H318 = Eye Dam.1, H315 = Skin Irrit. 2

Abschnitt 4 Erste - Hilfe - Maßnahmen4.1 **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen:

Betroffene an die frische Luft bringen.
 Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen.
 Beim Auftreten von Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
 Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 **Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Keine bekannt.

4.3 **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Symptomatische Behandlung.

Handelsname: Sanitär Hochleistungskonzentrat

Hersteller / Lieferant: Gebäudeservice Wetzig GmbH, H.J. Gormannsstr. 23, 41812 Erkelenz, Deutschland

Telefon: 02431 973555 **Ausstellungsdatum:** 2017-02-23 **Ersatz für das Datenblatt vom:****Abschnitt 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- 5.1 **Löschmittel:**
Geeignete Löschmittel: Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Ungeeignete Löschmittel: Keine.
- 5.2 **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**
Im Brandfall kann freigesetzt werden: Kohlenstoffoxide, Stickoxide und Schwefeloxide.
- 5.3 **Hinweise für die Brandbekämpfung:** Keine.
Besondere Schutzausrüstung:
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen.
Dicht schließender Chemieschutzanzug.

Abschnitt 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**
- 6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal:
Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Notfallpläne für eine notwendige Räumung der Gefahrenzone oder die Beiziehung eines Sachverständigen.
- 6.1.2 Einsatzkräfte:
Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Unterweisung des nicht geschulten Personals, dass die im Unterabschnitt 6.1.1 aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen eingehalten werden.
- 6.2 **Umweltschutzmaßnahmen:**
Größere Mengen nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Setzen Sie sich mit den zuständigen örtlichen Behörden in Verbindung. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.
- 6.3 **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
- 6.3.1 *Hinweise für die Rückhaltung:*
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.
Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.
- 6.3.2 *Hinweise für die Reinigung:*
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.
Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.
- 6.3.3 **Ungeeignete Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Keine bekannt.
- 6.4 **Verweis auf andere Abschnitte:**
Siehe auch Abschnitt 8 oder 13.

Abschnitt 7 Handhabung und Lagerung

- 7.1 **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**
- 7.1.1 **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Nach Gebrauch Verschlusskappe sofort wieder aufsetzen. Behälter dicht geschlossen halten. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
- 7.1.2 **Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz:**
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
- 7.2 **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**
Beständiger Fußboden gegen Säuren. Behälter kühl und trocken lagern. Behälter vor Erwärmung und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Von Oxidationsmitteln und stark alkalischen Substanzen fernhalten.
Bei Temperaturen über 0 °C aufbewahren.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:
Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.
Lagerklasse: 12 (VCI - Konzept)

Handelsname: Sanitär Hochleistungskonzentrat

Hersteller / Lieferant: Gebäudeservice Wetzig GmbH, H.J. Gormannsstr. 23, 41812 Erkelenz, Deutschland
 Telefon: 02431 973555 **Ausstellungsdatum:** 2017-02-23 **Ersatz für das Datenblatt vom:**

- 7.3 **Spezifische Endanwendungen:**
 Sanitärreinger. (Konzentrat)

Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 **Zu überwachende Parameter:** Keine.
 Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) TRGS 900 / RL 2000/39/EG / Biologische Grenzwerte (BGW) TRGS 903
CAS / Bezeichnung des Stoffes **Überwachungswerte AGW / BGW**
- 8.2 **Begrenzung und Überwachung der Exposition:**
 Nicht anwendbar.
- 8.2.1 **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**
 Nicht anwendbar.
- 8.2.2 **Individuelle Schutzmaßnahmen, persönliche Schutzausrüstung:**
- Atemschutz:** Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung. Halbmaske mit Partikelfilter P2. (EN 143)
- Handschutz:**
Langzeitige Exposition: Schutzhandschuhe aus z.B. Butylkautschuk gemäß EN 374.
 Durchbruchzeit: > 240 Min / Schichtstärke: 0,7 mm / Level 5.
Kurzzeitige Exposition: Schutzhandschuhe aus z. B. aus Butylkautschuk gemäß EN 374.
 Durchbruchzeit: > 30 Min / Schichtstärke: 0,4 mm / Level 2
 Weitere Informationen beim Hersteller der Handschuhe erfragen.
- Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166 tragen..
- Körperschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung.
- Sonstiges:** Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration, Menge und Exposition des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.
- Thermische Gefahren:** nicht anwendbar
- 8.3.3 **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** nicht anwendbar

Abschnitt 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:**
- Aussehen:** flüssig
Farbe: rosa
Geruch: angenehm
Geruchsschwelle: nicht anwendbar
- Sicherheitsrelevante Daten**
- pH - Wert, unverdünnt: 2,3
 Siedepunkt / Siedebereich (°C): > 100
 Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C): Keine Daten verfügbar
 Flammpunkt (°C): nicht anwendbar
 Entzündlichkeit: nicht anwendbar
 Zündtemperatur (°C): nicht anwendbar
 Selbstentzündlichkeit: nicht anwendbar
 Brandfördernde Eigenschaften: nicht anwendbar
 Explosionsgefahr: nicht anwendbar
 Explosionsgrenzen (Vol.%) untere: nicht anwendbar, obere: nicht anwendbar
 Dampfdruck: nicht anwendbar
 Dichte (g / ml): 1,091
 Löslichkeit (in Wasser): löslich
 Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser: Keine Daten verfügbar
 Viskosität: Keine Daten verfügbar
 Lösemitteltrennprüfung: Keine Daten verfügbar
 Lösemittelgehalt(Gew.%): < 0,1
 VOC – Gehalt (g / kg): < 1
 Fettlöslichkeit: nicht anwendbar

Handelsname: Sanitär Hochleistungskonzentrat

Hersteller / Lieferant: Gebäudeservice Wetzig GmbH, H.J. Gormannsstr. 23, 41812 Erkelenz, Deutschland

Telefon: 02431 973555 **Ausstellungsdatum: 2017-02-23 Ersatz für das Datenblatt vom:**

9.2	Sonstige Angaben:	
	Thermische Zersetzung (°C):	Keine Daten verfügbar
	Dampfdichte (Luft = 1):	Keine Daten verfügbar
	Verdunstungszahl:	Keine Daten verfügbar

Abschnitt 10 Stabilität und Reaktivität

10.1	Reaktivität:	
10.1.1	Gefahren:	Keine Gefahren durch das Produkt in Lieferform.
10.2	Chemische Stabilität:	Keine.
10.3	Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Reaktion mit alkalischen Lösungen. Unverträglich mit Oxidationsmitteln.
10.4	Zu vermeidende Bedingungen	Keine.
10.5	Unverträgliche Materialien:	Keine.
10.6	Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine.

Abschnitt 11 Toxikologische Angaben

11.1	Angaben zu toxikologischen Wirkungen:	
11.1.1	Akute Toxizität des Gemisches:	
	LC50/inhalativ/4Std./Ratte =	Keine Daten verfügbar
	LD50/oral/Ratte =	Keine Daten verfügbar
	LD50/dermal/Ratte =	Keine Daten verfügbar.
	Reizung	Verursacht schwere Augenreizung. Verursacht Hautreizungen.
	Ätzwirkung	Keine.
	Sensibilisierung:	Keine.
	Toxizität bei wiederholter Verabreichung:	Keine.
	Karzinogenität:	Keine.
	Mutagenität:	Keine.
	Teratogenität:	Keine.
11.1.2	Stoffe	
	Akute Toxizität Zitronensäure:	
	LC50/inhalativ / Ratte =	Keine Daten verfügbar
	LD50/oral/Ratte =	> 3000 mg / kg
	Hautkontakt, LD ₅₀ Kaninchen, (mg / kg):	Keine Daten verfügbar
	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Keine.
	Schwere Augenschädigung/-reizung:	Verursacht schwere Augenreizung..
	Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Keine.
	Keimzell-Mutagenität:	Keine.
	Karzinogenität:	Keine.
	Reproduktionstoxizität:	Keine.
	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmaliger Exposition):	Keine.
	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition):	Keine.
	Aspirationsgefahr:	Keine.
	Sensibilisierung:	Keine
	Akute Toxizität 1-Propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N-dimethyl-, N-(C12-18 und C18-unges. acyl derivative., innere Salze:	
	LC50/inhalativ / Ratte =	Keine Daten verfügbar
	LD50/oral/Ratte =	Keine Daten verfügbar
	Hautkontakt, LD ₅₀ Kaninchen, (mg / kg):	Keine Daten verfügbar
	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Keine.

Handelsname: Sanitär Hochleistungskonzentrat

Hersteller / Lieferant: Gebäudeservice Wetzig GmbH, H.J. Gormannsstr. 23, 41812 Erkelenz, Deutschland

Telefon: 02431 973555 **Ausstellungsdatum:** 2017-02-23 **Ersatz für das Datenblatt vom:**

Schwere Augenschädigung/-reizung:	Verursacht schwere Augenreizung
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Keine.
Keimzell-Mutagenität:	Keine.
Karzinogenität:	Keine.
Reproduktionstoxizität:	Keine.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmaliger Exposition):	Keine.
Spezifische Zielorgan-Toxizität	Keine.
Akute Toxizität Alkylpolyglycoside, C10-16:	
LC50/inhalativ / Ratte =	Keine Daten verfügbar
LD50/oral/Ratte =	Keine Daten verfügbar
Hautkontakt, LD ₅₀ Kaninchen, (mg / kg):	Keine Daten verfügbar
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Verursacht Hautreizungen
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Verursacht schwere Augenschäden.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Keine.
Keimzell-Mutagenität:	Keine.
Karzinogenität:	Keine.
Reproduktionstoxizität:	Keine.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmaliger Exposition):	Keine.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition):	Keine.
Aspirationsgefahr:	Keine.
Sensibilisierung: (wiederholte Exposition):	Keine
Aspirationsgefahr:	Keine.
Sensibilisierung:	Keine

Abschnitt 12 Umweltbezogene Angaben

- 12.1 **Toxizität:** Schwach wassergefährdend. Wassergefährungsklasse 1.
- 12.2 **Persistenz und Abbaubarkeit :**
Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.
Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.
- 12.3 **Bioakkumulationspotenzial:**
Keine Bioakkumulation.
- 12.4 **Mobilität im Boden:**
Keine Bioakkumulation.
- 12.5 **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**
Persistente, bioakkumulierbare und toxische (PBT) Stoffe:
Die Konzentration der Inhaltsstoffe mit H400 / H410 bzw. H411 ist < 10⁻³ %.
Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare (vPvB) Stoffe: Keine.
- 12.6 **Andere schädliche Wirkungen:**
Keine.

Abschnitt 13 Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 **Verfahren der Abfallbehandlung:**
Empfehlung: Einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.
Abfallschlüssel - Nr.: 07 07 99 - Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g. , Abfälle a.n.g. (Beschluss 2014/955/EU)

Handelsname: Sanitär Hochleistungskonzentrat

Hersteller / Lieferant: Gebäudeservice Wetzig GmbH, H.J. Gormannsstr. 23, 41812 Erkelenz, Deutschland

Telefon: 02431 973555 **Ausstellungsdatum:** 2017-02-23 **Ersatz für das Datenblatt vom:**

Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Abschnitt 14 Angaben zum Transport**Landtransport, Seeschifftransport, Lufttransport:**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Abschnitt 15 Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien. Anwendbar. (Zusätzliche Angaben siehe Abschnitt 2.1), Meldepflichtig beim BfR, Gefahrstoffverordnung - Abschnitt 4, § 8, 9 und 14.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Keine.**Abschnitt 16 Sonstige Angaben****Wortlaut der H-Sätze unter Punkt 3:**

H318 – Verursacht schwere Augenschäden.

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Sicherheitsdatenblattes dienen:

Informationen des Herstellers

Einstufung:

Einstufung erfolgte gemäß Verordnung (EG) 1272/2008, einschließlich der letzten Änderungsverordnung (EU) 2016/918.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden.

Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.